

Lehrbuch

des

österreichischen Strafrechtes

von

Dr. Friedrich Gampp.

Mit Erlaß des hohen k. k. Ministeriums für Landesverteidigung vom 28. August 1905,
Dep. XX, Nr. 36177 als Lehr- und Lernbehelf für die k. k. Gendarmerie approbiert.



Verlag von H. Gusek in Kremsier
k. u. k. Hofbuchhändler und Hofbuchdrucker.



Inhaltsübersicht.

Einleitung.

	Seite
§ 1. Wesen und Einteilung der strafbaren Handlungen	1
§ 2. Wesen und Zweck der Strafe	8
§ 3. Wesen und Quellen des Strafrechtes	4
§ 4. Inhaltsübersicht des Strafgesetzes	5

ERSTER TEIL.

Allgemeine Lehren aus dem österreichischen Strafrechte.

Erste Abteilung.

Vom Tatbestand.

§ 5. Begriff des Tatbestandes	9
§ 6. Das Subjekt der strafbaren Handlung	10
§ 7. Das Objekt der strafbaren Handlung	15
§ 8. Die äußere Tathandlung	16
§ 9. Die Schuldformen	18
§ 10. Mitschuld und Teilnahme	28
§ 11. Begünstigung	86
§ 12. Versuch	89

Zweite Abteilung.

Von der Bestrafung.

§ 13. Die Strafmittel	46
§ 14. Die Strafzumessung	55
§ 15. Das internationale Strafrecht	63
§ 16. Das Erlöschen des staatlichen Strafanpruches	66

ZWEITER THEIL.

Darstellung der einzelnen Verbrechen, Vergehen und
Übertretungen.

Erste Abteilung.

Von den Verbrechen.

Seite

Einleitung	77
----------------------	----

ERSTER ABSCHNITT.

Verbrechen, welche die gemeinschaftliche Sicherheit
angreifen.

Erstes Kapitel.

Verbrechen, welche die gemeinschaftliche Sicherheit
im Bande des Staates angreifen.

Hochverrat	78
Majestätsbeleidigung	81
Beleidigung der Mitglieder des kaiserlichen Hauses	81
Störung der öffentlichen Ruhe	81
Ausspähung und andere Einverständnisse mit dem Feinde	83

Zweites Kapitel.

Verbrechen, welche die gemeinschaftliche Sicherheit in den öffentlichen
Vorkehrungen angreifen.

Aufstand	84
Aufuhr	85
Öffentliche Gewaltthätigkeit	86
Mißbrauch der Amtsgewalt	96

Drittes Kapitel.

Verbrechen, welche die gemeinschaftliche Sicherheit im
öffentlichen Zutrauen angreifen.

Verfälschung öffentlicher Kreditpapiere	99
Münzverfälschung	102

ZWEITER ABSCHNITT.

Verbrechen, welche die Sicherheit einzelner Menschen
verletzen.

Erstes Kapitel.

Verbrechen, welche die Sicherheit einzelner Menschen
an der Person verletzen.

Religionsstörung	104
Notzucht	105

— IX. —

	Seite
Schändung	106
Verbrechen der Unzucht	106
Mord :	108
Totschlag	110
Abtreibung der Leibesfrucht	111
Weglegung eines Kindes	112
Verbrechen der schweren körperlichen Beschädigung	113
Zweikampf	115

Zweites Kapitel.

Verbrechen, welche die Sicherheit einzelner Menschen am Vermögen verletzen.

Brandlegung	116
Diebstahl	118
Veruntreuung	124
Teilnehmung am Diebstahl und an der Veruntreuung	125
Raub	127
Betrug	128

Drittes Kapitel.

Verbrechen, welche die Sicherheit einzelner Menschen an anderen Rechten verletzen.

Zweifache Ehe	134
Verleumdung	134

DRITTER ABSCHNITT.

Von dem Verbrechen geleisteten Vorschube.

Vorschub zu Verbrechen	186
Verleitung eines Soldaten zur Verletzung militärischer Dienstpflicht und Hilfeleistung zu militärischen Verbrechen	189

Zweite Abteilung.

Von den Vergehen und Übertretungen.

Einleitung	141
----------------------	-----

ERSTER ABSCHNITT.

Vergehen und Übertretungen gegen die öffentliche Sicherheit.

Erstes Kapitel.

Vergehen und Übertretungen gegen die öffentliche Ruhe und Ordnung.	
Auflauf	142
Teilnahme an geheimen Gesellschaften	143

	Seite
Aufreizung zu Feindseligkeiten gegen Nationalitäten etc.	146
Beleidigung einer gesetzlich anerkannten Kirche	146
Beförderung einer vom Staate für unzulässig erklärten Religions- sekte	146
Öffentliche Herabwürdigung der Einrichtungen der Ehe etc., oder Guttheißung von ungesetzlichen oder unsittlichen Handlungen .	147
Beschädigung von Grabstätten	147
Vorschubleistung in Beziehung auf ein Vergehen oder eine Übertretung	148
Verbreitung falscher, beunruhigender Gerüchte	148
Gesetzwidrige Verlautbarungen	148
Sammlungen oder Subskriptionen zur Veretlung der gesetzlichen Folgen von strafbaren Handlungen	148

Zweites Kapitel.

**Übertretungen gegen öffentliche Anstalten und Vorkehrungen, welche
zur gemeinschaftlichen Sicherheit gehören.**

Verleitung zum Mißbrauche der Amtsgewalt	149
Beleidigungen der öffentlichen Beamten, Diener etc.	150
Andere Einmengungen in die Vollziehung öffentlicher Dienste	150
Verletzungen von Patenten und Verordnungen etc.	150
Eröffnung öffentlicher Siegel	151
Beschädigung der öffentlichen Beleuchtung	151
Beschädigung von Brücken, Schlenzen, Dämmen etc.	151
Beschädigung aufgestellter Warnungszeichen	151
Übertretungen der Meldevorschriften	152
Aufnahme eines Gesellen ohne Wanderbuch	153
Rückkehr eines Verwiesenen oder Abgeschafften	153
Vergolden oder Versilbern von Münzen etc.	154
Unbefugtes Halten eines Preß- oder Stoßwerkes	154
Unbefugtes Halten einer Winkelpresse	154
Unbefugte Verfertigung eines dieser Werke	155
Verfertigung von Punzen, Stempeln oder Modellen zu Nachbildungen von Münzen	155
Unbefugte Verfertigung amtlicher Siegel	155

Drittes Kapitel.

Übertretungen gegen die Pflichten eines öffentlichen Amtes.

Übertretung der öffentlichen Beamten etc., die sich in ihren Amts- oder Dienstverrichtungen tätliche Beleidigungen erlauben . . .	156
Ausgebung für einen öffentlichen Beamten oder Diener ohne beträge- rische Absicht	156
Unbefugtes Tragen von Ordenszeichen oder anderen Ehrendekorationen	157

ZWEITER ABSCHNITT.

Vergehen und Übertretungen gegen die Sicherheit einzelner Menschen.

Erstes Kapitel.

Vergehen und Übertretungen gegen die Sicherheit des Lebens.

	Seite
Allgemeine Vorschrift in Beziehung auf Vergehen und Übertretungen gegen die Sicherheit des Lebens	158
Tötung oder schwere körperliche Beschädigung aus einem Verschulden unter besonders gefährlichen Verhältnissen	159
Baden in Flüssen, Teichen etc.	159
Verheimlichung der Geburt	160
Unvorsichtiges Fahren und Reiten	160
Unbefugte Ausübung der Arznei- und Wundarzneikunst als Gewerbe	160
Verkauf verbotener Arzneimittel	161
Falsche oder schlechte Bereitung der Arzneien	162
Verwechslung der Arzneien in der Apotheke	162
Unberechtigter Verkauf innerer oder äußerlicher Heilmittel	162
Verschulden eines Heil- oder Wundarztes durch Unwissenheit	163
Vernachlässigung eines Kranken von seiten der Ärzte oder Wundärzte	163
Nichtanzeige verdächtiger Todesfälle oder Krankheiten von seiten der ärztlichen Personen	163
Vernachlässigung des Kranken von seiten seiner Angehörigen	164
Unbefugter Handel mit Gift	164
Unbefugter Handel mit Gift von wandernden Krämern	164
Unvorsichtigkeit beim Giftverkauf	165
Nichtbeobachtung der Vorschrift für Gewerbsleute, welche Gebrauch von Gift machen	165
Verkauf unbekannter Materialwaren	165
Verfertigung und Ansbesserung verdächtiger Waffen	166
Unterlassene Verwahrung geladener Gewehre	166
Unvorsichtige Abdrückung eines Gewehres	166
Unrichtige Anzeige der Zeit des Todes	166
Unterlassung der schuldigen Aufsicht bei Kindern etc.	167
Anwendung des Absandes von Mohnköpfen bei Kindern	167
Sichselbstüberlassen der Kinder an gefährlichen Orten	167
Verheimlichung einer schändlichen Krankheit von seiten einer damit behafteten Amme	167
Unterlassung der Aufstellung der Warnungszeichen bei einem Baue	167
Unterlassung der Anzeige des zu besorgenden Einsturzes	168
Einsturz eines Gerüstes oder eines Gebäudes	168
Zu frühes Beziehen neugebauter Häuser oder Gewölbe	168

	Seite
Unbefugtes Halten schädlicher Tiere	168
Vernachlässigung der Verwahrung eines mit Erlaubnis gehaltenen wilden Tieres	169
Vernachlässigung bössartiger Haustiere	169
Anhetzen oder Reizen derselben	169

Zweites Kapitel.

Vergehen und Übertretungen gegen die Gesundheit.

Vergehen gegen die Pestanstalten	170
Verhehlung der Gerätschaften eines an einer ansteckenden Krankheit Verstorbenen	170
Wissentlicher Ankauf solcher Gerätschaften	170
Verunreinigung der Brunnen, Zisternen usw.	171
Fleischverkauf von einem nicht nach Vorschrift beschauten Viehe	171

Drittes Kapitel.

Übertretungen gegen die körperliche Sicherheit.

Vorsätzliche und bei Raufhändeln vorkommende körperliche Beschädigungen	171
Mißhandlungen bei häuslicher Zucht	172
Verstellung der Straßen zur Nachtzeit	172
Herabwerfen von den Fenstern etc. oder Unterlassung der Befestigung des dahin Gestellten oder Gehängten	173
Schnelles und unbehutsames Fahren und Reiten	173
Bestellung eines der Polizei nicht vorgestellten Fuhrknechtes	174
Stehenlassen der Pferde ohne Aufsicht im Freien	174
Handlungen und Unterlassungen gegen die körperliche Sicherheit überhaupt	174

Viertes Kapitel.

Vergehen und Übertretungen gegen die Sicherheit des Eigentumes.

Übertretung der Vorschriften zur Verhütung der Nachlässigkeit bei Abwendung der Feuergefahr	175
Feuergefährliche Bauführung durch Baumeister etc.	175
Feuergefährliche Herstellung von Heizvorrichtungen	175
Unbefugte Bauführung	176
Unterlassung der Anzeige bei feuergefährlichen Anlagen	176
Unterlassung der Nachschau wegen richtiger Schornsteinfeuerung	176
Handel mit Schießpulver	177
Fahrlässige Verwahrung leicht feuerfangender Waren und Gegenstände	177
Feuergefährliche Handlungen bei der Ofenheize	177
Betretung feuergefährlicher Orte mit offenem Lichte	177
Tabakrauchen in feuergefährlichen Orten	179

	Seite
Vernachlässigung eines auf freiem Felde etc. aufgemachten Feuers	178
Reisen mit Fackeln durch Wälder, Ortschaften etc.	178
Verheimlichung einer entstehenden Feuersbrunst	179
Handlungen oder Unterlassungen, woraus sonst Feuersgefahr sich besorgen läßt	179
Diebstähle minderer Art	179
Mindere Veruntreuungen und Betrügereien	179
Diebstähle und Veruntreuungen zwischen Ehegatten oder nahen Verwandten in gemeinschaftlicher Haushaltung	180
Teilnehmung am Diebstahle und an der Veruntreuung	180
Übertretung der boshafte Beschädigung fremden Eigentumes	180
Verbotene Verfertigung von Sperrwerkzeugen	180
Bedenklicher Ankauf und Unterlassung der Anhaltung bedenklicher Verkäufer	181
Betrug durch Übervorteilung gegen Satzungen oder Taxordnungen	182
Verheimlichung des Vorrates von Waren notwendiger Lebensbedürfnisse	182
Verschuldeter Konkurs	183

Fünftes Kapitel.

Vergehen und Übertretungen gegen die Sicherheit der Ehre.

Ehrenbeleidigungen	185
Öffentliche Beschimpfungen oder Mißhandlungen	188
Vorwürfe wegen einer ausgestandenen oder erlassenen Strafe	189
Aufdeckung der Geheimnisse der Kranken von seiten der Heil-, Wund-ärzte u. dgl.	189

DRITTER ABSCHNITT.

Vergehen und Übertretungen gegen die öffentliche Sittlichkeit.

Vergehen und Übertretungen gegen die öffentliche Sittlichkeit	190
Unzucht zwischen Verwandten oder Verschwägerten	190
Ehebruch	191
Entehrung einer minderjährigen Anverwandten durch einen Hausgenossen	191
Unzucht einer dienenden Frauensperson mit einem minderjährigen im Hause lebenden Sohne oder Anverwandten	191
Entehrung unter der Zusage der Ehe	191
Eingehung einer gesetzwidrigen Ehe ohne Dispensation	192
Kuppelei	192
Unterschleif zur Unzucht von seiten der Gastwirte etc.	192
Gröbliches und öffentliches Ärgernis verursachende Verletzung der Sittlichkeit oder Schamhaftigkeit	193

	Seite
Verbotenes Spiel	193
Trunkenheit	194
Eingealterte Trunkenheit	194
Größere Unsittlichkeiten in der Familie	194

Anhang I.

Auszug aus dem II. und III. Teile des Militärstrafgesetzes vom 15. Jänner 1855, RGB. Nr. 19	197
--	-----

Anhang II.

Chronologische Zusammenstellung aller strafrechtlichen Nebengesetze	229
---	-----

Anhang III.

Zusammenstellung jener Verbrechen, auf welche entweder überhaupt oder beim Vorhandensein besonderer Erschwerungsumstände die Todes- oder eine mehr als fünfjährige Kerkerstrafe gesetzt ist .	252
---	-----

